

Seiner Exzellenz
Präsident Ebrahim Raisi
c/o Botschaft der Islamischen Republik Iran
Podbielskiallee 65-67
14195 Berlin

Fax: 030 84353165

Exzellenz,

bitte erlauben Sie mir, Sie auf die Lage der iranischen Staatsbürger Ahmad Sarparast, Ayoub Pourrezazadeh und Morteza Mashoudkari hinzuweisen. Diese Männer haben ihr Recht wahrgenommen, ihren Glauben zu wechseln, und haben sich der Hauskirche „Kirche des Iran“ angeschlossen. Die drei Männer haben mit anderen Menschen ihre persönlichen Überzeugungen und Erfahrungen geteilt. Laut Artikel 18 der *Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte* sowie Artikel 18 des *Internationalen Pakts über bürgerliche und politische Rechte*, den der Iran völkerrechtlich bindend ratifiziert hat, hat jeder Mensch Anspruch auf die Freiheit, den Glauben zu wechseln und für diesen zu werben.

Nur wegen ihres Bekenntnisses wird den drei Christen nun „Propaganda gegen den Staat“ vorgeworfen. Die drei ehemaligen Muslime wurden nach Razzien am 8. Mai 2022 in ihren Wohnungen festgenommen, obwohl sie erst im Herbst vorigen Jahres gegen Hinterlegung einer Kaution auf freien Fuß gesetzt worden waren. Am 9. April 2022 verurteilte sie das Revolutionsgericht in Rascht zu fünf Jahren Gefängnis. Bereits Ende Juni bestätigte eine höhere Instanz dieses Urteil.

Ich appelliere an Sie, sich für die sofortige und bedingungslose Freilassung dieser Gefangenen einzusetzen.

Mit vorzüglicher Hochachtung